



## **Begrüßungsansprache Präsident Klaus Buschhausen Jubiläums-Festabend am 25. Juli 2015**

---

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Clubmitglieder,  
sehr verehrte Gäste,

im Frühjahr vor zwanzig Jahren haben genau 36 Gründungsmitglieder die Basis dafür gelegt, dass ich Sie überhaupt heute an dieser Stelle begrüßen darf.

Ich denke, aus heutiger Sicht mit aller gesammelten Erfahrung, kann man sagen, dass damals echte Pioniere und Visionäre am Werk waren, die mit der notwendigen Courage hier im wunder-schönen Holzland ein Projekt begonnen und zu Ende gebracht haben. Meine Vorstandskolleginnen und –kollegen bedanken sich auf das Herzlichste bei allen Beteiligten. Ich denke, wir haben heute einen sehr schönen Grund zu feiern und daher heiße ich Sie herzlich willkommen.

Insbesondere begrüße ich im Namen des Vorstandskollegiums unsere auswärtigen Gäste:

Herrn Landrat Erwin Schneider

Mitglieder des Landtags: Frau Ingrid Heckner und Herrn Dr. Martin Huber

Herrn Bürgermeister Konrad Zeiler

Entschuldigen lassen sich unsere Mitglieder des Bundestages, Stephan Mayer und Tobias Zech, die einen anderen Termin wahrnehmen müssen, Ihnen die besten Grüße senden und uns allen einen schönen Abend wünschen.

Die Vorstandskolleginnen und – Kollegen:

Franziska Bauer und Dr. Ursula Schörner-Grätz vom Golfclub Guttenburg,

Hans Brehm vom GC Altötting-Burghausen,

Adolf Hummel vom Golfclub Rottal.

Ich möchte mit meinen Worten hier nicht so sehr die Chronik des Golfclubs beleuchten, denn das werden heute Abend unsere Flora Zannantonio und unser Ehrenpräsident Sepp Neuberger machen. Vielmehr ist mir wichtig, denjenigen zu danken, die das Projekt Golfclub gestemmt haben in der Vergangenheit. Hier möchte ich meinen Vorgängern Florindo Zannantonio, Astrid Meinschmidt und Sepp Neuberger stellvertretend für sehr gute Vorstandsarbeit ein großes Dankeschön aussprechen. Ferner konnte dieses Juwel im Holzland nur Dank der Risikobereitschaft der Eigentümergemeinschaft realisiert werden. Auch hier gilt unser Dank stellvertretend den Beiräten und deren Vorsitzenden, die dieses Unterfangen mit Inbrunst forciert und vorangetrieben haben und insbesondere unserem langjährigen Geschäftsführer der Eigentümergesellschaft – Albert Kallmaier.

**NATUR**Erlebnis**GOLF**



Ferner muss an dieser Stelle die großartige Unterstützung unserer Politiker erwähnt werden. Sei es auf kommunaler oder Kreisebene, ohne diese Unterstützung der hier anwesenden Politiker wäre vieles nicht zustande gekommen. Danke!

Meine Damen und Herren, ein Golfclub bzw. der Vorstand eines Golfclubs ist am Ende nur so gut wie seine Mitglieder. Deswegen gilt auch hier ein herzliches Vergelt's Gott an Euch alle, denn ohne Eure aktive Mithilfe oder Unterstützung kann ein Golfclub nicht funktionieren. Last but not Least sage ich den zahlreichen Sponsoren, die uns alljährig und ganzjährig sowohl durch finanzielle als auch Sachhilfen beistehen, recht herzlich Danke. Ohne diese Großzügigkeit fällt es jedem gemeinnützigen Verein sehr schwer, erstens zu überleben, zweitens Jugendarbeit oder generelle Vereinsarbeit in der Qualität zu betreiben, wie erforderlich.

Da meine Sichtweise auf die Chronik des Clubs als Vorstand sehr begrenzt ist, werde ich mich nun zur Zukunft äußern.

Golf ist mehr als Sport. Unser in 2014 neugeschaffenes Leitmotiv: **NATUR – ERLEBNIS – GOLF** bringt dies zum Ausdruck. Wir sind davon überzeugt, dass sich hinter den drei Worten viel verbirgt, das den Golfsport ausmacht, und es wird unsere Aufgabe sein, die Botschaft allen Interessierten weiterzuvermitteln. Es ist gut und sicherlich hilfreich, wenn in der Dachorganisation des Deutschen Golfverbandes ein erhöhter Werbeaufwand betrieben wird, um den Bekanntheitsgrad des Golfsports zu erhöhen. Jedoch die Hauptarbeit muss hier vor Ort geleistet werden. Gutes Marketing im Club ist hier gefragt. Sei es das Produkt Golfplatz, der in Topqualität hergerichtet sein muss, der richtige Preis, so dass sich die Menschen eine Mitgliedschaft leisten können oder gute Kommunikation, denn die Bürgerinnen und Bürger sollen, ja müssen wissen was sich hier abspielt.

Mir ist wichtig zu erwähnen, dass wir auch weiterhin unser soziales Engagement fortführen werden. Von der Arbeit mit der eigenen Jugend, über Kooperation mit den Schulen in der Region bis hin zu Wohltätigkeitsturnieren zur Unterstützung von Bedürftigen. Diese Aktivitäten sind wichtig für uns.

Wir wissen, dies bedeutet viel Arbeit, die zu leisten ist. Aber auch hier gilt, wenn alle zusammenhelfen wird es nur halb so schwierig werden.

Zur Clubgemeinschaft der Golf-Euregio sage ich zu meinem Vorgänger und den anwesenden Vorstandskollegen der Mitgliederclubs, da wurde eine großartige Sache geschaffen, die in einem vorläufigen Höhepunkt, nämlich der Euregio-Greenfee-Karte, mündete. Ich denke dieser Verbund hat aber noch mehr Potential für Chancen in dieser Golfregion. Diese gilt es wahrzunehmen.

**NATUR**Erlebnis**GOLF**



Ferner liegt mir am Herzen zu unterstreichen, wie ein Journalist des OVB in seinem Artikel zu schreiben pflegte: „Wir wollen weg vom Club-Jäckchen-Image“. Die Zeiten haben sich geändert. Die Begriffe Golf und Elite gehören definitiv nicht mehr zusammen. Wir wollen Golf für eine breite Bevölkerungsschicht. Ich denke es ist etwas sehr Schönes, den Menschen „The Spirit of the Game“ zu vermitteln, denn hierbei handelt es sich um Respekt, Fairness, Rücksichtnahme und Höflichkeit, also Werte und Tugenden, die nicht nur auf dem Golfplatz gelten. Daran arbeiten wir!

Für den heutigen Abend wünsche ich Ihnen ganz besonders viel Spaß. Deswegen übergebe ich das Wort nun an Alexander Belyamna. Er wird uns heute durch den Abend führen und darauf freue ich mich sehr. Vielen Dank!

## **NATUR**Erlebnis**GOLF**